

Neuigkeiten aus dem Herzensprojekt



Kinder aus Huilloc bedanken sich für Schulmaterialien und Unterstützung bei Ihnen – „den Freunden aus Deutschland“

Liebe Pateneltern, Freund*innen und Unterstützer*innen von Herzen für eine Neue Welt e.V.,

Dieser Newsletter enthält viele positive Nachrichten und große Meilensteine für den Verein. Wie bereits erwähnt, wurde uns im Juli vom Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI) das DZI Spenden-Siegel zuerkannt. Das DZI-Siegel bescheinigt, dass wir mit den uns anvertrauten Mitteln sorgfältig und verantwortungsvoll umgehen, transparent arbeiten und sparsam wirtschaften. Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung und freuen uns, die Arbeit des Vereines damit voranzubringen!

Ebenfalls konnten wir im August unsere Vorstandssitzung das erste Mal seit langer Zeit in der Königsteiner Geschäftsstelle abhalten. Der Austausch über die aktuellen Projekte und anstehenden Aktivitäten wurde gekrönt von der Zusage um Fördermittel beim Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ). Mit diesen Fördermitteln werden verschiedene Projekte des Vereines verbessert, ergänzt und weiter strategisch vorangetrieben. Der BMZ-Anteil beträgt bis zu 75 Prozent des Gesamtvolumens, die

restlichen mindestens 25 Prozent müssen als Eigenanteil vom Verein eingebracht werden. Was alles in Zukunft passieren wird, lesen Sie auf den nächsten Seiten. Wir stecken mitten in den Vorbereitungen!

Unser erster Vorsitzender, Herr Dr. Walter Leidinger, ist im September nach Peru gereist, um sich vor Ort nicht nur mit den Vorbereitungen des neuen Projektes zu beschäftigen, sondern auch, sich ein Bild der aktuellen Lage vor Ort zu machen.

Die schönsten Nachrichten aus Peru möchten wir mit Ihnen teilen. Herr Dr. Leidinger hat eines unserer ehemaligen Patenkinder, William Puma Puma, in seinem Dorf Huacahuasi (auf 3900m Höhe) besucht.



Er ist mittlerweile verheiratet, hat ein eigenes „Zuhause“ aufgebaut und erwartet demnächst Nachwuchs. Er möchte ein Restaurant eröffnen, blickt voller Hoffnung in seine Zukunft und ist uns unendlich dankbar. Das haben wir gemeinsam mit Ihnen und dank Ihrer Hilfe erreicht!

Doch trotz der vielen positiven und schönen Nachrichten, müssen wir gestehen, dass es uns durch Corona, Flutkatastrophe und co. an vielen Spenden fehlt. Wir müssen hier an einem Strang ziehen, neue Ideen und Wege finden, weiterhin die finanzielle Zukunft des Vereines zu sichern, gerade im Hinblick auf die vielen Neuerungen, die wir umsetzen möchten.

Berichten Sie über unsere Arbeit, helfen Sie uns bei der Suche nach neuen Paten*innen oder unterstützen Sie uns finanziell, den Eigenanteil für das neue BMZ-Projekt aufzustocken.

**Ihr Team von
Herzen für eine Neue Welt e.V.**

Ein Bericht aus Peru – Herr Dr. Walter Leidinger im Gespräch



Fast zwei Jahre ist es her, dass ich unser Herzensprojekt in Peru zuletzt besucht habe. Jetzt im September 2021 bin ich sehr glücklich und zufrieden zurückgekehrt, denn es hat sich beim Partnerverein „Corazones para Perú“ viel getan. Ich konnte feststellen, dass unsere Zusammenarbeit während der Pandemie sogar gestärkt wurde. Wir haben gelernt, virtuell zu arbeiten und uns auf den Anderen einzustellen. Das war zu Beginn ein wenig schwer, aber der gute Wille und mit Hilfe von klaren gemeinsamen Verhaltensregeln wurde die Zusammenarbeit im Laufe der Zeit deutlich besser.

Interkulturalität ist nicht immer einfach. Es verlangt, dem Anderen zuzuhören und zu erkennen, dass das, was man als richtig empfindet, nicht unbedingt für den Anderen einleuchtend ist.

Ich traf in Peru auf ein Team, das zusammenhält und sich gegenseitig unterstützt. Mit diesem Team gelang es, den Antrag für das neue BMZ-Projekt „Ausbau von Bildungskapazitäten“ erfolgreich zusammen zu stellen und gemeinsam durchzuführen. Um so größer die Freude, nun die neuen Mitarbeiter*innen persönlich kennengelernt zu haben.

Im Kinderdorf begegneten mir viele glückliche Gesichter, die ihre Aufgaben mit Freude angingen. Da das Schuljahr in Peru von März bis Dezember läuft, bedeutet dies, dass peruanische Kinder seit fast zwei Jahren Schule nur am Fernseher erleben und Schulaufgaben nur per Whatsapp bekommen. Sich dieser Situation bewusst, hat der Partnerverein Ergänzungsunterricht organisiert und dazu noch das Erlernen von Handwerken in den Werkstätten und das Bestellen der Äcker im Agrarbildungszentrum ermög-

licht. Bei meinem Besuch wurden leckere Erdbeeren von den Kindern gepflückt und ich durfte erleben, wie man in der Keramikwerkstatt mit der Drehscheibe arbeitet, an den Webstühlen wunderbare Teppiche webt, in der Schreinerei kleine Regale baut und in der Näherei genäht wird. Nicht vergessen möchte ich den Musik- und Tanzunterricht.

Aber nicht nur im Kinderdorf ist viel passiert: zu meiner großen Freude bestätigten mir der Bürgermeister von Ollantaytambo und der Gemeindevorsteher von Huilloc, dass wir und unser Partnerverein „Corazones para Perú“ während der Pandemie die einzigen Vereine gewesen sind, die in der größten Not Hilfspakete und Schulmaterialien für die ganz arme Bevölkerung in den Hochanden verteilt haben und präsent waren. Für diese Hilfe und die langjährige Unterstützung wurden unseren Vereinen offiziell herzlich gedankt.



#Danke #Jubiläum #Herzen

„Hashtag Danke“ gilt unserem engagierten Social Media Team, das sein 1-jähriges Bestehen feiert.

Seit Oktober 2020 wird die PR von jungen Freiwilligen unterstützt. Die Welt um Instagram, Facebook und LinkedIn ist dynamisch und oft unberechenbar.

Wer denkt, dass Social Media mal so nebenbei gemacht wird, der täuscht sich: Das Redigieren von Texten, das Erstellen eines Redaktionsplans, Anfertigungen von Designs und themenspezifischen Kampagnen, sowie das Sammeln

von Fotomaterialien und Geschichten beschreibt grob den Aufgabenbereich des Teams neben dem Online-Tagesgeschäft, das von Interaktionen auf den Plattformen durch Liken, Kommentieren, 24h-Stories und Posten lebt.

Daher sind wir umso mehr dankbar, dass unser junges Team uns neben Studium, Praktikum und turbulentem Alltag unterstützt. Gracias an das aktuelle Social Media Team, bestehend aus Réka Bator, Carolin Ehrlich und Friederike Reichel. Aber auch Gracias an die vielen ehemaligen Teammitglieder, die

uns geholfen haben, die Kanäle mitaufzubauen!



Erfolgreiche Übergabe: Gesundheitsstation und Fischzucht

Mit Unterstützung des "Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung" (BMZ) in Bonn, die 75% der Kosten getragen haben, wurde das Gesundheitszentrum in der Gemeinde Huilloc vor über 10 Jahren, in Zusammenarbeit mit dem Verein „Zahnärzte Helfen“, aufgebaut und geführt.

Die Bewohner*innen der Gemeinde Huilloc leben zurückgezogen, in traditioneller Lebensweise, sprechen vorwiegend Quechua und hatten kaum Möglichkeiten, die moderne Medizin in Anspruch zu nehmen. Dank des erfolgreichen Aufbaus des Gesundheitszentrums wurde die medizinische Basisversorgung in der Region erheblich verbessert.

10 Jahre danach sollten wie geplant diese Aktivitäten in die Eigenverantwortung offiziell übergeben werden, das ist in den letzten Monaten passiert. Die Stadt Ollantaytambo und die Gemeinde Huilloc übernehmen die Führung, Wartung und

Administration des Zentrums. Die Stadt Ollantaytambo wird entsprechendes Fachpersonal bereitstellen. „Corazones para Perú“ und „Zahnärzte Helfen“ werden weiterhin Aktivitäten zum Vorteil der Gemeinde im Rahmen ihrer Möglichkeiten durchführen.

Während seines Peru-Aufenthaltes erhielt Herr Dr. Leidinger vom Bürgermeister der Gemeinde Ollantaytambo stellvertretend für den Verein eine Würdigung für unser Engagement in dieser Region.

Ebenfalls wurde die im Projekt aufgebaute Fischzucht mit angrenzendem Restaurant an die Gemeinde überreicht. Künftig werden sie hier eigenverantwortlich den Betrieb führen.

Wir freuen uns über die erfolgreiche Übergabe und Würdigung, danken dem Verein „Zahnärzte Helfen“ für die Unterstützung und sind stolz, eine nachhaltige "Hilfe zur Selbsthilfe" etabliert zu haben.



Kein Stillstand trotz Pandemie – „Herzen wachsen weiter“



Das vergangene Jahr hat den Verein vor viele neue Herausforderungen gestellt. Doch nicht nur die Maßnahmen der Soforthilfe standen im Fokus unserer Arbeit, der Blick in die Zukunft, die strategische Ausrichtung und Verbesserung unserer Programme bildeten zentrale Themen. Nun können wir, nach monatelangem Bemühen und viel Einsatz unseres Teams, davon berichten ...

Der Verein hat sich um weitere Fördermittel beim "Bundesministeriums für

wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung" (BMZ) mit einem konkreten Projektantrag beworben. Ende Juli haben wir hierzu die Zusage erhalten. Wie auch im letzten Projekt, werden die Kosten bis zu 75% vom BMZ finanziert.

Mit den bewilligten Fördermitteln wird das pädagogische Konzept von "Corazones para Perú" verbessert und geschärft. Viele Neuerungen werden Programmübergreifend implementiert und die Infrastruktur des Kinderdorfes verbessert. In neuen Schulungsräumen werden künftig mehr Fortbildungskurse stattfinden. Der Ausbau und die Renovierung der Sporthalle bieten Platz für größere Veranstaltungen. So können Eltern und Familien der uns anvertrauten Kinder auch an gemeinsamen Veranstaltungen, Schulungen – unter anderem zu Gewalt und Familienmanagement – teilnehmen, wovon die Kinder langfristig profitieren werden.

Unser Schulspeisungsprogramm wird durch Ernährungsberater*innen ergänzt und verbessert, das Lehrpersonal an den Schulen professionell fortgebildet.

Auch im Programm „Gesundes Leben“ gibt es Neuerungen. Eine Übertragung der Hygieneschulungen über das Medium Radio, ermöglicht es uns, auch abgelegene Berg-Regionen zu erreichen, in denen besonders vulnerable Gruppen leben.

Im Programm „Soziale Assistenz“ entstehen Kooperationen unter anderem mit der Stadt Urubamba. Künftig wird der lokale Kindergarten unterstützt, was dem Verein Zugang und Kontakt zu besonders armen, jungen Müttern ermöglicht. Diese können in unseren Schulungsräumen ausgebildet und unterstützt werden, während ihre Kinder in der Tagesstätte sind. Somit können wir eine frühe Hilfe zur Selbsthilfe etablieren

Das sind nur einige der vielen Vorhaben, die in nächster Zeit geplant sind. Verschiedene Teams sind nun an der Umsetzung des neuen BMZ-Projektes beteiligt und arbeiten tatkräftig an einer erfolgreichen Durchführung. Auch bemühen wir uns um Spenden und Unterstützung, um den Eigenanteil des Vereines zu finanzieren.

Über zehn Freiwilligengenerationen treffen aufeinander



Über zwanzig Interessierte vergangener Freiwilligengenerationen versammelten sich am 21./22. August im Haus Heliand in Oberursel zu einem Ehemaligentreffen. Nachdem diese Initiative im vergangenen Jahr ins Leben gerufen wurde und ein weiteres Treffen Anfang diesen Jahres über Zoom stattgefunden hatte, war das schon die dritte Zusammenkunft zur Vernetzung ehemaliger Peru-Freiwilliger. Bei bestem Wetter und sogar noch bes-

serer Laune starteten die ehemaligen Freiwilligen ins Wochenende. Da die Generationen bunt durcheinandergewürfelt waren (bis hin zu Urgesteinen aus dem Jahrgang 2010/11), stand erst einmal Kennenlernen auf dem Programm. Etwas später ging es weiter mit einer Videokonferenz mit dem ersten Vorsitzenden Dr. Walter Leidinger, bei der er über die aktuelle Lage in Peru und im Projekt berichtete, und für Fragen aller Art zur Verfügung stand. Nach einer weiteren Diskussionsrunde mit Claudia Jeckel, Freiwilligen-Koordinatorin, über die Rollen der zukünftigen und ehemaligen Freiwilligen, knurrten die Mägen schon gewaltig und das leckere Abendessen, das vom Haus Heliand zubereitet wurde, wurde verspeist.

Neben dem offiziellen Programm, gab es auch viel Zeit, um sich besser kennenzu-

lernen und auszutauschen. Auf dem weitläufigen Gelände wurde Spike-Ball und Tischtennis gespielt, Salsa getanzt und am Abend fand unter lauten Anfeuerungsrufen ein intensives Fußballspiel statt. Dann saßen die Freiwilligen noch ums Lagerfeuer, es gab Stockbrot und wurde in Erinnerungen an die schönen Zeiten in Peru geschwelgt.

Nach dem Frühstück am Sonntag wurden noch neue Freiwilligensprecher*innen und ein Orga-Team für das Treffen im nächsten Jahr gewählt, Videogrüße für Bekannte in Peru gedreht und dann noch lange im Außenbereich der Herberge zusammengesessen.

*Ein Bericht von Richard
Freiwilliger Jahrgang 11/12*

Patenaabend 2021 – Kulturveranstaltung

Im Namen des gesamten Teams von "Herzen für eine Neue Welt e.V." möchten wir Sie zu unserem alljährlichen Paten- und Gästeabend, der dieses Jahr ein „Peru Abend“ wird, einladen. **Der Abend findet am 20. November 2021 ab 18 Uhr im Falkensteiner Bürgerhaus statt.**

Neben vielen Informationen über die Aktivitäten und Zukunftspläne des Vereines, möchten wir Sie dazu einladen, mit uns die peruanische Kultur zu entdecken. Genießen Sie leckere Empanadas, Musik, Tanz und nutzen Sie die Gelegenheit, ein paar Weihnachtseinkäufe zu erledigen. Überraschen Sie Ihre Lieben mit ein paar schönen peruanischen Produkten, die wir an diesem Abend anbieten.

Aufgrund der derzeitigen Corona-Auflagen, ist die Teilnahme an der Veranstaltung nur für Genesene und Geimpf-

te möglich (2G). Kinder unter 12 Jahren müssen einen tagesaktuellen Negativ-Test vorweisen. **Wir bitten Sie, sich bis zum 10. November verbindlich anzumelden.** Weitere Einzelheiten teilen wir Ihnen rechtzeitig mit. Laden Sie Freunde und Bekannte ein und genießen Sie einen Abend mit Herz(en)!



DIN A5 Tischkalender 2022 | 10€

Unser alljährlicher "Herzens-Kalender" wird ebenfalls am "Peru Abend" angeboten, jedoch in stark limitierter Auflage. **Sichern Sie sich vorzeitig Ihr Exemplar, per Mail oder telefonisch bis zum 20. Oktober!**

Wir sagen Danke

Viele "Herzenshelfer" unterstützen uns immer wieder in Form einer Anlassspende. In diesem Newsletter bedanken wir uns bei:

Herrn Peter Müller-Haude

und wünschen Ihm an dieser Stelle nochmals alles Liebe nachträglich zum Geburtstag! Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Herzen für eine Neue Welt e.V. Kinderhilfe Peru

Gemeinnütziger Verein
1. Vorsitzender: Dr. Walter Leidinger

Hauptstr. 21a
61462 Königstein
Telefon: 06174 | 96 82 453

E-Mail: mail@herzenhelfen.de
Web: www.herzenhelfen.de

Spendenkonto
Deutsche Bank Königstein
IBAN: DE55 5007 0024 0472 2237 00
BIC: DEUTDE3333

Social Media Kanäle:
@herzenfuereineuewelt

